

---

Subject: Aufruf an Besitzern von Verlagerungsgeräten

Posted by [gverhe](#) on Sun, 18 Oct 2015 00:09:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

In der Periode 1941-1944 wurden von Philips Rundfunkgeräte als Verlagerungsauftrag für die deutsche Rundfunkindustrie hergestellt, grösstenteils in Eindhoven (NL) aber auch in anderen Werken wie z.B. in Leuven (B) und Frankreich (Suresnes). Diese Modelle basierten auf existierenden Philips-Chassis wie 203U, 204U, 208U, 655A, 655U, 789A und 625U. Philips erhielt diesen Verlagerungsauftrag, weil die deutsche Rundfunkindustrie damals völlig für Rüstungszwecke ausgelastet war und Geräte brauchte um ihre Exportposition aufrechtzuerhalten. Diese Modelle tragen ein neutrales Philips-Typschild und meistens auf der Rückwand noch die Type-Bezeichnung eines der etwa 20 beteiligten deutschen Hersteller. Die Modellen die auf dem Chassis 203U oder 204U und frühere Modellen die auf dem 208U-Chassis basieren haben eine runde Aussparung am Front, wo der deutsche Rundfunkhersteller sein eigenes Logo montieren konnte, bevor er das Gerät exportierte (nach Skandinavien, in der Schweiz, usw.). Für weitere Details möchte ich hier zu meinem Buch hinweisen: "Das Rundfunkgerät im Zweiten Weltkrieg in den Niederlanden".

Ich habe das Thema der Verlagerungsgeräte, die auf Philips-Chassis basieren, in niederländischen und deutschen Archiven und Sammlungen untersucht und werde die Ergebnisse später in einem Artikel veröffentlichen. Dann werde ich auch die Bedeutung der bis jetzt unbekanntes Abkürzung EVA (siehe untenstehendes Bild einer Abstimmskalas) enthüllen. (Es gibt noch weitere Verlagerungsgeräte wie z.B. der DKE38. Die Herstellung dieses Modelles wurde nach Warschau und Paris verlagert, ist aber kein Gegenstand meiner jetzigen Forschungen.)

Im Augenblick bin ich noch besonders interessiert in die Information die auf der Abstimmkala dieser Modelle mit Philips-Chassis steht. Dabei handelt es sich um die Rundfunksender, die Chassis-Bezeichnung und den Artikelcode auf dieser Skala. Diese Chassis-Bezeichnung und der Artikelcode sind jedoch nur sichtbar, wenn das Chassis aus dem Gehäuse herausgenommen ist. Siehe ein Beispiel hier unten, wo nur der untere Teil der Skala eines Saba 500ZGW gezeigt wird.

Sammler die Bilder von Verlagerungsgeräten im RMorg hochgeladen haben oder auf ihrer Privat-Webseite zeigen, habe ich kontaktiert und das hat inzwischen schon viele interessante Information ergeben.

Ich würde mich jetzt noch freuen über Skalen-Bildern von Verlagerungsgeräten im Besitz von Sammlern die Ihre Bilder nicht veröffentlicht haben oder das nicht möchten. Die von mir gesammelte Information wird aber analysiert und veröffentlicht ohne Angabe von den Namen der Besitzer.

Es wäre schön wenn Skalen-Bilder begleitet würden von einem Bild der Vorderseite und Rückwand des Gerätes.

In der Anlage befindet sich Seite 309 aus "Funkgeschichte" Nr. 134 (2000) mit einer Tabelle, die fast alle relevante Verlagerungsgeräte zeigt.

Es ist nicht meine Absicht hier eine Diskussion zum Thema anzufangen. Bitte schicke Ihre Beiträge über die taste "PM".

Vielen Dank im Voraus für alle Mitarbeit.

MfG,

Gidi Verheijen

### File Attachments

---

- 1) [Saba 500ZGW \(Beispiel\).jpg](#), downloaded 2138 times
  - 2) [Verlagerungsgeraete.jpg](#), downloaded 2026 times
-